

PROTOKOLL

der

Achten Sitzung des Deutsch-Russischen Rates
für jugendpolitische Zusammenarbeit
28. bis 29. November 2012
in Jekaterinburg

1. Die Achte Sitzung des Deutsch-Russischen Rates für jugendpolitische Zusammenarbeit (im weiteren Jugendrat genannt), der in Artikel 4 Absatz 1 des Abkommens vom 21. Dezember 2004 (im weiteren Abkommen genannt) zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Russischen Föderation über jugendpolitische Zusammenarbeit vorgesehen ist, fand in der Zeit vom 28. bis 29. November 2012 in Jekaterinburg statt.
2. Die Tagesordnung - *Anlage 1*
3. Die Zusammensetzung der Delegationen - *Anlage 2*.
4. Die Seiten haben sich gegenseitig informiert über
 - die aktuelle Jugendpolitik im Jahre 2012 in der Russischen Föderation bzw. in der Bundesrepublik Deutschland,
 - den Stand der Umsetzung des deutsch-russischen Regierungsabkommens über jugendpolitische Zusammenarbeit vom 21. Dezember 2004.
5. Der Jugendrat begrüßte die am 16. November 2012 von den Außenministern beider Länder unterzeichnete Erklärung über die Erleichterung der Visaverfahren im deutsch-russischen Jugendaustausch.
6. Die Seiten erörterten und billigten die Programme des außerschulischen und des schulischen Austausches für das Jahr 2013 in Umsetzung des Abkommens. Hierzu lagen die Listen vor.
7. Der Jugendrat unterstützte die Initiative der Koordinierungsbüros, im Jahr 2013 eine deutsch-russische Trägerkonferenz durchzuführen.

8. Der Jugendrat zog eine Bilanz der Zusammenarbeit der Koordinierungsbüros. Er wertete die erreichten Ergebnisse als einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung des Schüler- und Jugendaustausches und würdigte deren Leistung.
9. Der Jugendrat empfahl, die Ergebnisse des Deutsch-Russischen Jugendparlaments, das zum Thema „2012: Gemeinsame Antworten auf neue Herausforderungen?“ parallel zu den deutsch-russischen Regierungskonsultationen in Moskau am 16. November 2012 durchgeführt wurde, aktiv den Akteuren des deutsch-russischen Jugendaustausches für deren weitere Arbeit zur Verfügung zu stellen.
10. Der Jugendrat empfahl, die Ergebnisse des deutsch-russischen Jugendforums, das seit dem Jahr 2006 jährlich stattfindet, den Akteuren des deutsch-russischen Jugendaustausches für deren weitere Arbeit zur Verfügung zu stellen.
11. Der Jugendrat begrüßte die Initiative, anlässlich der Olympischen Winterspiele 2014 in Sotschi eine trilaterale Jugendbegegnungsmaßnahme gemeinsam mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk durchzuführen. Ziel ist die Verbreitung der olympischen Idee im Rahmen des deutsch-russischen Jugendaustausches.
12. Der Jugendrat unterstrich erneut die Notwendigkeit der Entwicklung und Förderung der Austauschmaßnahmen im Bereich von Berufsorientierung und Berufsvorbereitung, Ausbildung und Arbeit sowie der Prüfung von zusätzlichen Möglichkeiten ihrer Förderung.
13. Der Jugendrat bekräftigte seine Empfehlung des Vorjahres an die Koordinierungsbüros, die Partnerorganisationen auf mögliche Verknüpfung der eigenen Maßnahmen mit dem Deutschlandjahr in Russland und dem Russlandjahr in Deutschland im Jahr 2013 hinzuweisen.
14. Die Seiten verständigten sich darauf, die nächste Sitzung des Jugendrates im 4. Quartal 2013 in der Bundesrepublik Deutschland abzuhalten.

Geschehen zu Jekaterinburg am 29. November 2012 in zwei Urschriften, jede in russischer und deutscher Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die deutsche Delegation



Für die russische Delegation

